

GERNSBACHER STADTANZEIGER

Ausgabe Nummer 4



Amtliches Mitteilungsblatt der
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,
Lautenbach und Reichental
Donnerstag, 23. Januar 2025



Foto: compusign



Foto: Musikverein Lautenbach

Infoabend

Cybersicherheit für Unternehmen
am Mittwoch, um 18 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses

→ weiter Seite 2

Jubiläumskonzert

des Musikvereins Lautenbach
am Sonntag, um 16 Uhr
im Bürgerhaus

→ weiter Seite 17

Erlebnisabend „Energie Booster“

im MEDICLIN Reha-Zentrum
am Mittwoch, um 18.30 Uhr

→ weiter Seite 8

Altpapiersammlung

in Hilpertsau
am Samstag, ab 9 Uhr

→ weiter Seite 17

Altpapiersammlung

in Obertsrot
am Samstag, ab 9 Uhr

→ weiter Seite 18

Cybersicherheit für Unternehmen

Die Wirtschaftsförderung der Stadt Gernsbach lädt am Mittwoch, den 29. Januar 2025, alle Gernsbacher Unternehmen zu einem kostenlosen Infoabend rund um das Thema Cybersicherheit ein. Die Veranstaltung findet von 18 bis 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Gernsbach, Igelbachstraße 11, statt.

Im Fokus des Abends steht das hochaktuelle Thema der digitalen Sicherheit im Unternehmensumfeld. Angesichts der zunehmenden Bedrohung durch Cyberkriminalität ist es für Unternehmen jeder Größe von entscheidender Bedeutung, ihre Daten und Systeme wirksam zu schützen. Die Teilnehmenden erwarten praxisnahe Einblicke in die Methoden von Cyberangriffen sowie konkrete Maßnahmen, um Sicherheitsrisiken zu minimieren.

Hochkarätige Referenten und interaktive Inhalte

Die Veranstaltung wird von der Gernsbacher IT-Firma Netboom Solution in Zusammenarbeit mit der Securepoint GmbH aus Lüneburg durchgeführt. Als Referenten begrüßt die Wirtschaftsför-



Luftbild Gewerbegebiet Hillau.

Foto: compusign

derung den IT-Sicherheitsmanager Michael Paulke (Netboom Solution) sowie die IT-Sicherheitsexperten Erdem Becel und Sebastian Dehner (Securepoint). Anhand von Live-Demonstrationen und praxisnahen Beispielen zeigen die Experten, wie Hacker vorgehen und wie Unternehmen sich wirkungsvoll schützen können. Die Teilnehmenden erhalten konkrete Handlungsempfehlungen und Strategien, um ihre IT-Sicherheit zu verbessern.

Anmeldung und Teilnahme

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Aufgrund begrenzter Kapazitäten **wird um vorherige Anmeldung bis zum 24.1.2025 gebeten:** wirtschaftsfoerderung@gernsbach.de.

Alle interessierten Unternehmen aus Gernsbach sind herzlich eingeladen, sich über die Bedeutung von Cybersicherheit zu informieren und von der Expertise der Referenten zu profitieren. ■

Update Veranstaltungskalender 2025

Zur Veröffentlichung unseres Veranstaltungskalenders 2025 im Stadtanzeiger 51/52 vom 19.12.2024 haben wir folgende Korrektur:

Der Auftritt des Glenn Miller Orchestras in der Stadthalle findet statt am Dienstag, 29.07.2025.

Weitere Termine zum Vormerken:

09.03.2025 Lesung mit Lisa Federle und Bernd Kohlhepp / Veranstalter: Kulturgemeinde / Veranstaltungsort: Papierzentrum (Karten an der Abendkasse oder über Eventim)

25.05.2025 Trio Étoiles / Veranstalter: Kulturgemeinde / Veranstaltungsort: Stadthalle

GEGENSEITIGE RÜCKSICHTNAHME ERBETEN

Gemeinsam Natur Erleben

Der Schwarzwald ist das beliebteste Wandergebiet der Bundesbürger und zugleich eines der beliebtesten Mountainbike-Reviere nördlich der Alpen. Auch in Gernsbach treffen Outdoor-Begeisterte aufeinander.

Bisher gab es kaum Probleme zwischen Wanderern und Mountainbikern – und das soll auch so bleiben. Darum werben die Schwarzwald Tourismus GmbH (STG), die Landesforstverwaltung, der Schwarzwaldverein, die Naturparke Schwarzwald Mitte/Nord und Südschwarzwald, die Deutsche Initiative Mountain Bike (DIMB), der Badische Radsportverband und der ADFC mit

ihrer Initiative „Gemeinsam Natur erleben“. Unter dem Motto „Gemeinsam Natur erleben“ wird um gegenseitige Rücksicht geworben. Außerdem wird darum gebeten, die 2-Meter-Regel einzuhalten, die für den gesamten Schwarzwald gilt und besagt, dass Radfahrende Wege unter 2 m Breite offiziell nicht befahren dürfen (außer sie sind entsprechend gekennzeichnet). Für Radbegeisterte in Gernsbach empfiehlt sich daher das offizielle Wegenetz, welches mit einer gelben Beschilderung markiert ist, sowie der Single Trail „Steinedeck Trail“ in Gernsbach-Obertsrot, der vom Mountainbikeverein Murgtal gepflegt wird. ■



REGIONAL DENKEN - REGIONAL HANDELN

Am 23. Februar 2025 findet die Wahl des 21. Deutschen Bundestages statt

Derzeit werden die Wahlbenachrichtigungen an alle Wahlberechtigten in Gernsbach verschickt. Auf den Wahlbenachrichtigungen sind Datum, Ort und Zeitraum der Wahl vermerkt und sollten am Wahltag im Wahllokal vorgelegt werden.

Sollte bis zum 2. Februar 2025 keine Wahlbenachrichtigung eingegangen sein, wird darum gebeten, sich umgehend beim Bürgerbüro (LINK BEI HOMEPAGE) der Stadt Gernsbach im Rathaus, Igelbachstr. 11, 76593 Gernsbach, Telefon: 07224 644 449 oder per Mail: buergerbuero@gernsbach.de zu melden.

Für den Fall, dass am Wahltag das eigene Wahllokal nicht aufgesucht werden kann, besteht die Möglichkeit, einen Wahlschein zu beantragen. Mit diesem Wahlschein kann per Briefwahl oder in einem anderen Wahllokal des Wahlkreises 273 Rastatt (unter Vorlage des Wahlscheins und des Personalausweises) gewählt werden.

Der Wahlschein kann schriftlich oder persönlich beim Bürgerbüro der Stadt Gernsbach, im Rathaus, Igelbachstr. 11, 76593 Gernsbach, Mail: buergerbuero@gernsbach.de, bis Freitag, 21. Februar 2025, 15 Uhr beantragt werden.

Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig. Bei der Antragstellung sind der

Familienname, Vorname, das Geburtsdatum und die Anschrift anzugeben.

Wer für eine andere Person, auch für nahe Angehörige oder den Ehegatten, Briefwahl beantragt, muss eine Vollmacht des Wahlberechtigten mitbringen. Diese Vollmacht ist auf der Wahlbenachrichtigung vorbereitet und kann entsprechend ausgefüllt werden.

Alternativ können der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen auch bequem online über die Homepage der Stadt Gernsbach beantragt werden. Es wird darum gebeten, die Hinweise auf der Homepage zu beachten: [https://briefwahl.komm.one/intelliform/forms/komm.one/km-ewo/pool/wahlscheinantrag_neu/index?ags=08216017](https://briefwahl.komm.one/intelliform/forms/komm.one/km-ewo/pool/wahlscheinantrag/bw-west/wahlscheinantrag_neu/index?ags=08216017). Bei der Internetbeantragung sind die Wahlbezirksnummer und die Wählernummer, die auf der Wahlbenachrichtigung zu finden sind, anzugeben. Außerdem kann der Wahlscheinantrag auch rasch und einfach mit dem Mobilgerät über den QR-Code auf der Wahlbenachrichtigung aufgerufen werden.

Sobald die Stimmzettel vorliegen, werden die Briefwahlunterlagen per Post nach Hause oder an die gewünschte Adresse gesendet.

Erst ab diesem Zeitpunkt können die Briefwahlunterlagen bei persönlicher



Symbolbild.

Foto: Stadt Gernsbach

Antragstellung entweder mit nach Hause genommen oder sofort in einem separaten Raum im Rathaus ausgefüllt und gleich abgegeben werden.

Sobald die Stimmzettel vorliegen, wird dies auf der Homepage www.gernsbach.de/wahlen veröffentlicht.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Wahlbrief spätestens bis Sonntag, 23. Februar 2025, 18 Uhr, im Rathaus, Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach, eingehen muss.

Für weitere Fragen stehen die Mitarbeitenden des Bürgerbüros der Stadtverwaltung, Igelbachstr. 11 in Gernsbach, Tel. 644-449 oder E-Mail: buergerbuero@gernsbach.de zur Verfügung. ■

STIMMZETTELSCHABLONEN

Infos für sehbehinderte und blinde Menschen

Am 23. Februar 2025 sind alle Wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger dazu aufgerufen, ihre Stimmen zur Wahl der Abgeordneten des 21. Deutschen Bundestags abzugeben.

Doch wie kann eine Stimme eigenständig abgegeben werden, wenn der Stimmzettel aufgrund einer starken Sehbeeinträchtigung nicht gelesen werden kann?

Um die gleichberechtigte Teilnahme an der Bundestagswahl zu gewährleisten, stellen die Blinden- und Sehbehindertenverbände sogenannte

Stimmzettelschablonen kostenlos zur Verfügung.

Diese Schablone wird auf den Stimmzettel gelegt, wobei die Felder für die Markierungen („Kreuzchen“) in der Schablone ausgespart sind. Auf der Schablone befinden sich zudem Erklärungen in großer, tastbarer Schrift. Zusätzlich wird eine Audio-CD bereitgestellt, die ebenfalls kostenlos erhältlich ist.

Die Audio-CD kann mit herkömmlichen CD-Playern abgespielt werden und enthält Anleitungen zur Benutzung der Schablone. Darüber hinaus wird

der Inhalt des Stimmzettels vollständig vorgelesen. Dabei wird auch darauf hingewiesen, falls eine bestimmte Markierung auf der Schablone keinem gültigen Wahlvorschlag zugeordnet ist. Personen mit einer starken Sehbeeinträchtigung oder solche, die jemanden mit entsprechendem Interesse kennen, können die Schablone sowie die Audio-CD mit der gesprochenen Version des amtlichen Stimmzettelinhalts kostenlos bei den Blinden- und Sehbehindertenverbänden anfordern. Die Bestellung ist telefonisch unter der Nummer 0761/36122 möglich. ■

100-Jährige trägt sich in das Goldene Buch ein

Mit großer Freude gratulierte der Bürgermeisterstellvertreter Uwe Meyer der 100-jährigen Irene Irma Brenn zu ihrem Ehrentag.

Als besondere Anerkennung wurde Frau Brenn die Ehre zuteil, sich in das Gernsbacher „Goldene Buch“ einzutragen.

Das Goldene Buch der Stadt Gernsbach kann auf eine beeindruckende, wenn auch vergleichsweise junge Geschichte zurückblicken. 1974 von Bürgermeister Rolf Wehrle – selbst seit 2009 Ehrenbürger – ins Leben gerufen, dient es u.a. dazu, den Besuch bedeutender Persönlichkeiten in Gernsbach zu dokumentieren. Seither liest es sich wie ein „Who is Who“ des gesellschaftlichen Lebens der vergangenen 45 Jahre, sowohl auf lokaler als auch auf nationaler und internationaler Ebene.

Zu den Eintragungen zählen unter anderem große Namen wie Dr. Hildegard Hamm-Brücher, Willy Brandt, Joachim Gauck, Max Markgraf von Baden, Ignatz Bubis, Günther Oettinger, Max

Frisch, Prof. Dr. Alfred Grosser oder Rosi Mittermaier. Doch nicht nur prominente Persönlichkeiten, sondern auch viele Gernsbacherinnen und Gernsbacher – darunter Hundertjährige – haben ihren

Platz in diesem besonderen Ehrenbuch gefunden. Mit ihrem Eintrag reiht sich Irene Irma Brenn in diese herausragende Liste ein und trägt zur Geschichte Gernsbachs bei. ■



Irene Irma Brenn trägt sich in das Goldene Buch ein.

Foto: Uwe Meyer

GBSF-APP

Gernsbacher Schaufenster – jetzt noch einfacher!



Zum Start ins neue Jahr gibt es eine erfreuliche Neuerung beim Gernsbacher Schaufenster, die die Nutzung der Plattform deutlich erleichtert.

Gemeinsam mit der Werbeagentur pasioDesign wurde eine Funktion für Anbieterinnen und Anbieter entwickelt, die es ermöglicht, Angebote direkt vom Smartphone oder Tablet aus einzustellen und zu bearbeiten:

- Angebote können ab sofort bequem und schnell direkt über mobile Geräte eingestellt werden.
- Fotos lassen sich direkt aus der Smartphone-Mediathek hochladen – ohne Umwege!

Auch die Nutzerinnen und Nutzer können jetzt das Gernsbacher Schaufenster als WebApp auf Ihrem Smartphone installieren, um noch einfacher in den Angeboten Stöbern zu können.

So wird das Gernsbacher Schaufenster als App installiert:

Die Webseite gernsbacher-schaufenster.de kann auf dem Smartphone oder Tablet in wenigen Schritten zum Startbildschirm hinzugefügt werden:

Für iPhone und iPad:

1. Webseite im Safari-Browser öffnen.
2. Das Teilen-Symbol auf dem Browser (Quadrat mit Pfeil) antippen.
3. „Zum Home-Bildschirm“ auswählen und mit „Hinzufügen“ bestätigen.

Für Android-Geräte:

1. Webseite im Chrome-Browser öffnen.
2. Drei Punkte (Menü) oben rechts anklicken.
3. „Zum Startbildschirm hinzufügen“ auswählen und bestätigen.

So wird das Gernsbacher Schaufenster wie eine App nutzbar und bietet für alle schnellen und komfortablen Zugriff auf alle Funktionen.

Für Fragen steht die Wirtschaftsförderung gerne zur Verfügung.

Nicoletta Arand, Tel. 07224 644-401, wirtschaftsfoerderung@gernsbach.de ■



Das Gernsbacher Schaufenster kann jetzt auch als WebApp installiert werden.

Foto: Stadt Gernsbach

„SONOCHROMA: DIE SYMPHONIE DER FARBEN“ – mit Live Performance

Am Samstag, 15. Februar 2025, eröffnet im Gernsbacher Rathaus die 245. Kunstausstellung. Die Künstlerin Ana Munteanu zeigt unter dem Titel „SONOCHROMA: DIE SYMPHONIE DER FARBEN“ eine Vielzahl ihrer Werke, in denen es um die künstlerische Auseinandersetzung mit der Verschmelzung von Musik und Malerei geht.

Das Projekt untersucht, wie impressionistische und expressionistische Musik sowie andere musikalische Strömungen der Neuen Musik, Moderne und Postmoderne durch abstrakte Malerei in visuelle Kunst übersetzt werden.

Die Ausstellung umfasst eine Serie von Ölgemälden auf Leinwand in Größen von 50x40 cm bis 100x150 cm. Jedes Gemälde ist von einer spezifischen Musikkomposition inspiriert und reflektiert die Emotionen und Stimmungen dieser Musik. Die Werke sind im abstrakten Stil gehalten und setzen die Essenz der Musik in visuelle Ausdrucksformen um. Jedes Gemälde trägt den Titel der Musik, die es inspiriert hat. Zu den ausgestellten Werken gehören unter anderem Kompositionen von Arnold Schoenberg, Alexander Skriabin, Igor Stravinsky, Robert Schumann, Gustav Mahler, Claude Debussy und anderen.

Um den Besuchern ein intensiveres und eindrucksvolleres Erlebnis zu bieten, wird jedes Kunstwerk einen QR-Code enthalten, der sie direkt zur Musik führen wird, die das jeweilige Gemälde inspiriert hat. Dies schafft eine stärkere Verbindung zwischen den visuellen und

akustischen Elementen der Ausstellung und bietet eine multisensorische Reise durch Klang und Farbe.

Was diese Vernissage einzigartig macht, ist die Live-Performance. Zur Eröffnung der Ausstellung wird eine Malperformance in Echtzeit stattfinden, bei der vor den Augen des Publikums ein Gemälde entsteht. Die Live-Performance wird musikalisch von Seungjun Kim und Seonjong Kim aus Karlsruhe begleitet. „SONOCHROMA: DIE SYMPHONIE DER FARBEN“ bietet eine faszinierende Möglichkeit, die Schnittstellen zwischen Musik und Malerei zu erkunden. Die Ausstellung schafft ein immersives und emotionales Erlebnis, das das Publikum einlädt, Kunst aus einer neuen Perspektive zu erleben.

Ana Munteanu ist Grafikerin und abstrakte Expressionistin mit solidem akademischen Hintergrund. Im Rahmen ihres Bildungsweges besuchte sie die Akademische Kunsthochschule Igor Vieru in Chişinău, Moldawien, bevor sie 2019 ihren Bachelor in bildender Kunst an der Universität Oradea, Rumänien, erwarb. Im Rahmen ihres Masterstudiengangs an derselben Universität widmete sie sich der plastischen Kunst und Multimedia.

Im Laufe ihrer Karriere hat sie ihren Stil in der expressionistischen und abstrakten Malerei weiterentwickelt, indem sie innovative künstlerische Medien wie Malerei, Grafik und digitale Kunst kombiniert. In ihrem aktuellen Projekt „SONOCHROMA: DIE SYMPHONIE DER



Der Feuervogel/Igor Stravinsky.

Foto: Ana Munteanu

„FARBEN“ erforscht sie die Schnittstellen zwischen Musik und Malerei und übersetzt die emotionale und dynamische Kraft der Musik in visuelle Kunstwerke.

Bürgermeister-Stellvertreter Uwe Meyer eröffnet die Ausstellung am Samstag, 15. Februar 2025, um 11 Uhr. Nach der Begrüßung führt Cristina Nan in die Ausstellung ein.

Die Ausstellung ist danach bis Ende ca. Mitte April 2025 zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses zu besichtigen. Der Eintritt ist wie immer frei.

Eine Anmeldung zur Vernissage ist nicht erforderlich. ■



Vorauszahlungsbescheide Wasser/Abwasser

Am 23. Januar werden die quartalsweisen Vorauszahlungen für Wasser/Abwasser 2025 an alle Grundstückseigentümer versandt. Auf Grund der bereits genannten

Systemumstellung gibt es ab diesem Jahr eine kleine Änderung. Bisher wurden immer drei Abschläge vorausbezahlt. Dabei wurde der Abschlag für das letzte Quartal immer bei der

Jahresschlussabrechnung verrechnet. Zukünftig werden die Vorauszahlungen auf vier Abschlagsraten verteilt (31.03./30.06./30.09./22.12.). ■

KIRCHL OBERTSROT

Konzert mit Hardcover – the Classic Rock

HardCover, the Classic Rock Experience aus dem Raum Karlsruhe, bringen die legendären Titel aus der großen und kreativen Ära des Hard Rock der 70er und 80er Jahre live auf die Bühne.

In der klassischen Periode des Hard Rock verschmolzen zahlreiche Musikstile auf kreative Weise zu prickelnden neuen Arrangements und Rhythmen. Sehr viele sind mit dieser inspirierenden und kraftvollen Musik zwischen Rock, Blues, Pop und Folk aufgewachsen und wollen diese - nach wie vor faszinierenden Titel - live miterleben. Von Hand gemacht und energiegeladen, begleitet von großer Spielfreude und Begeisterung für die musikalischen Vorbilder, laden die Interpretationen von Klassikern der Rock Giganten der Zeit dazu ein, zu grooven, mitzusingen und einen rockigen Abend zu verbringen. Auf der Bühne sind dabei drei Dinge wichtig: eine hohe spielerische Qualität, eine authentische Darbietung der ursprünglichen Arrangements und dem Publikum einen abwechslungsreichen und stimmungsvollen Abend zu schenken. Die Zuhörer sollen sich in eine

Zeit zurückversetzen, als diese Musik neu und revolutionär war. Die Reise geht dabei neben vielen anderen Künstlern von Queen, Deep Purple, Whitesnake, AC/DC, Eric Clapton, Manfred Mann's Earth Band bis zu den deutschen Klassikern wie BAP.

Das Konzert im Kirchl Obertsrot findet am Samstag, 25. Januar 2025, statt (Beginn 20 Uhr, Eintritt 12 Euro).

Ticket-Reservierung über die Homepage www.kultur-im-kirchl.de möglich. ■



HardCover – the Classic Rock Experience aus dem Raum Karlsruhe.

Foto: Klaus Eppele

Zu verschenken

Jede Woche haben die Leserinnen und Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat und sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle zur Selbstabholung anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

Anzeigenwünsche können per E-Mail an stadtanzeiger@gernsbach.de übermittelt oder telefonisch unter 644-445 mitgeteilt werden.

Annahmeschluss ist jeweils montags, 15 Uhr.

Angebote der Woche

1. Zwei hochwertige Thuka-Sonny-Betten aus Massivholz, 200 x 90 cm, mit Rost und gut erhaltenen Bett-1-Matratzen; Zubehör für den Umbau in Hochbetten vorhanden. Telefon 07224 916385
2. Epson Tintenstrahldrucker KP 352. Telefon 01520 7404959



Wann und wo Du willst – Dein ePaper.

NUSSBAUM.de

KOMM, WIR GEHEN INS KINO!

<p>Globus Atlantic Kinocenter Gernsbach Bleichstrasse 40 Tel. 07224 - 21 15 www.kinocentergernsbach.de info@kinocentergernsbach.de</p> <p>Programm vom: 23.01.25 bis 29.01.25</p> <p>Do, Mo & Di ~KINOTAG~</p>	<p>Die drei ??? UND DER KARPÄTENHUND Täglich 19:15 Uhr Samstag + Sonntag auch 15:00 + 17:00 Uhr</p>	<p>MUFASA THE LION KING Montag - Mittwoch 19:15 Uhr Samstag + Sonntag 17:00 Uhr</p>	<p>SONIC THE HEDGEHOG Samstag 15:00 Uhr Donnerstag - Sonntag 19:00 Uhr</p>
<p>VAIANA 2 Samstag + Sonntag 17:00 Uhr</p>		<p>BETTER MAN Donnerstag - Sonntag 19:00 Uhr</p>	

PADDINGTON
IN PERU
SO 26.01.25: 14:45 Uhr

PONTYPANDYS
NEUE
FEUERWACHE
Ab 1. Februar

Wunderschöner
Ab 13. Februar

MEHR INFOS UND KARTEN FINDET IHR AUF UNSERER WEBSEITE:
www.kinocentergernsbach.de

Neue Konrektorin der Grundschule

Cornelia Baumgärtner, die seit dem 20. November 2024 die Position der Konrektorin an der Grundschule Gernsbach bekleidet, ist keine Unbekannte.

Sie ist selbst in Gernsbach zur Schule gegangen und war vor der stellvertretenden Leitung schon viele Jahre als Lehrerin an der Von-Drais-Schule tätig. Als BISS-Ansprechpartnerin liegt ihr schon immer die Lese- und Schreibförderung am Herzen. Diesen Bereich möchte sie nun auch verstärkt an der Schule durch ihre neue Rolle unterstützen: „Lesen ist eine grundlegende Fähigkeit, die den Kindern Türen öffnet. Es ist entschei-

dend, dass wir von Anfang an ein starkes Fundament für Lesekompetenz bauen“, erklärt Cornelia Baumgärtner. Darüber hinaus legt sie in der Schulentwicklung großen Wert auf den weiteren Ausbau der digitalen Bildung und ist auch bereits aktiv bei den Planungen des Ganztagskonzeptes dabei: „Ich freue mich sehr, sowohl das räumliche als auch das pädagogische Konzept mitzugestalten und nach dem Umbau der HLA in ein zukunftsfähiges modernes Gebäude umziehen zu können“, teilt Cornelia Baumgärtner außerdem mit. Mit der neuen Konrektorin ist die Leitung der Grundschule Gernsbach nun voll besetzt. ■



Cornelia Baumgärtner ist die neue Konrektorin an der Grundschule Gernsbach.
Foto: Bianca Balles, Grundschule Gernsbach

REALSCHULE GERNSBACH

Einladung zum Infonachmittag

Die Realschule Gernsbach lädt alle interessierten Viertklässler und ihre Eltern zum Tag der offenen Tür ein.

Bei vielen tollen Mitmachaktionen und kurzen Führungen lässt sich die Schule prima erkunden. Kennenlernen kann man die Schule am 14. Februar von 16 - 18 Uhr. Die Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte freuen sich auf viele Interessierte. ■



Einladung zum Tag der offenen Tür.
Foto: Realschule Gernsbach

ALBERT-SCHWEITZER-GYMNASIUM GERNSBACH

Wettbewerb „Jugend debattiert“

Am vergangenen Freitag, dem 17. Januar 2025, fand der Schultscheid des bundesweiten Wettbewerbs „Jugend debattiert“ am Gymnasium statt.

Die Teilnehmenden lieferten sich von 13.45 bis 15.45 Uhr spannende und hochklassige Debatten zu aktuellen gesellschaftlichen Themen. Die Veranstaltung wurde von Christoph Haas organisiert und moderiert, während die Jury, bestehend aus Andreas Metzner, Britta Ganz und dem Vorjahressieger Tobias Metzner, die anspruchsvolle Aufgabe hatte, die besten Debattanten zu küren.

Im Altersdurchgang I (Klassen 8 bis 10) lautete die Streitfrage: „Sollen Straßen vor Schulen für den Autoverkehr gesperrt werden?“ Nach einer lebhaften Diskussion, die durch überzeugende Argumente und eine souveräne Redeführung geprägt war, setzte sich Helena Lux (Pro 2) an die Spitze. Sophie Buchwald (Contra 2) erreichte den zweiten Platz, gefolgt von Sara Jamal (Contra 1) und Aurelie Schoch (Pro 1).

Im Altersdurchgang II (Oberstufe) wurde die kontroverse Frage erörtert: „Sollen auf der Gemarkung Gernsbach

Windkraftanlagen aufgestellt werden?“ Die Teilnehmer beeindruckten die Jury mit einer überdurchschnittlich hohen Qualität ihrer Debatten. Maximilian Hoff (Contra 2) konnte sich schlagfertig den ersten Platz sichern. Nicolas Lux (Pro 1) erreichte den zweiten Platz, gefolgt von Moritz Mungenast (Contra 1) und Thorben Seckler (Pro 2). Die Jury lobte das Niveau und die tiefgründige Vorbereitung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Besonders im Altersdurchgang II machten es Nuancen in Argumentation, Überzeugungskraft und Sachkenntnis schwierig, die Platzierungen festzulegen. Alle Beteiligten betonten, wie bereichernd der Wettbewerb war und freuen sich bereits auf den Regionalentscheid, der am 12. Februar in Nagold stattfinden wird. ■



Sachlicher Austausch auf hohem Niveau in der Oberstufendebatte.
Foto: Christoph Haas

BÜCHEREI GERNSBACH

Geheimnisvolle Romane und neue Krimis

Das Auge der Nacht* Börjind, Cilla: In ihrem achten Fall bekommen es Rönning, Stilton und Abbas mit organisiertem Menschenhandel und einem unbezahlbaren Schatz zu tun? dem „Auge der Nacht“.

Was das Meer verspricht* Blöchl, Alexandra: Sturmgewalten haben die kleine Insel im hohen Norden, Vidas Heimathafen, fest im Griff. Die junge Frau sieht sich jedoch mit einer neuen, existentiellen Herausforderung konfrontiert, die ihr bisheriges Selbstverständnis infrage stellt.

Liebe kann doch jedem mal passieren* Sanders, Anne: Wie zwei zufällig aufeinandertreffende Menschen sich näherkommen.

Mein magischer Sommer mit Shakespeare* Gutiérrez, Mónica: Wie zwei einsame Herzen aufeinandertreffen und gemeinsam in die Literatur eintauchen.

Hundert Millionen Jahre und ein Tag* Andrea, Jean-Baptiste: Eine hochmotivierte kleine Expedition macht sich auf die Suche nach einem „Drachenskelett“ in den französischen Seealpen.

Ein Ort für immer* Norton, Graham: Als Carols Eltern ihr nach einem Schicksalsschlag ein Haus kaufen, enthüllt dieses ein ungewöhnliches Geheimnis.

Lückenbüsser* Klüpfel Volker: Kluftinger ermittelt in einem komplizierten Mordfall - und bemüht sich gleichzeitig um seinen Einzug in den Gemeinderat.

Blutsbande* French, Nicci: Jahrzehnte nach dem Verschwinden von Ettys Mutter bringt ein Mord die Angelegenheit wieder ins Bewusstsein.

Öffnungszeiten: Sonntag 10.30 - 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag 15 - 19 Uhr, Mittwoch 12 - 14 Uhr

Kontaktdaten: telefonisch unter 07224 2054 (AB) oder per E-Mail an info@buecherei-gernsbach.de

Information: kostenfreie Anmeldung und Ausleihe unabhängig von Alter, Geschlecht und Religionszugehörigkeit
Das Bücherei-Team freut sich auf jeden Besuch in der Kornhausstraße 28
Alle Infos unter www.buecherei-gernsbach.de



VHS GERNSBACH - LANDKREIS RASTATT

Neue Kurse

Englisch - A2.1 ab Lektion 1

Kurse auf dem Niveau A2.1 bieten eine Fortsetzung für Teilnehmende, die bereits grundlegende Kenntnisse der englischen Sprache erworben haben.

Der Kurs baut auf den Inhalten des Niveaus A1 auf und hilft den Teilnehmenden, ihre Englischkenntnisse zu erweitern und zu vertiefen. Der Wortschatz wird erweitert, insbesondere in Bezug

auf alltägliche Themen wie Einkaufen, Reisen, Freizeitaktivitäten, Gesundheit und mehr. Die Grammatikkenntnisse werden vertieft und die Kommunikationsfähigkeiten verbessert. Schreib-, Sprech- und Lesefertigkeiten werden weiter ausgebaut.

Bitte die Angabe der Lektion beachten.
AX46532GE / Gernsbach
5 x montags, ab 3.2.2025, 17.30 - 19 Uhr
Papiermacherschule, Scheffelstraße 27.

Lehrbuch: Let's Enjoy English A2.1
Klett-Verlag, ISBN 978-3125016385

Weitere Informationen unter:
www.vhs-landkreis-rastatt.de

Telefonisch ist die VHS-Rastatt erreichbar unter 07222 381 3520 oder per E-Mail an: Gernsbach@vhs-landkreis-rastatt.de ■

MEDICLIN REHA-ZENTRUM GERNSBACH

Erlebnisabend „Energie Booster“

Das MEDICLIN Reha-Zentrum Gernsbach (Standort Langer Weg) lädt am 29.1.25 um 18.30 Uhr zu einem Erlebnisabend mit Christina Diemer (Dipl. Sozialpädagogin, Künstlerin, Gesundheitscoach, www.akaleku.de) ein.

Unter dem Titel „Energie-Booster“ erleben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wie sie dazu beitragen können, Wohlbefinden und Gesundheit selbst-

verantwortlich mitzusteuern mit der Kraft der Gedanken und einer energiegeladenen Erwartungshaltung an die Genesung.

Nach über 30 Jahren Berufserfahrung im Sozial- und Gesundheitswesen bietet Christina Diemer ihr „best of“ mit energetischen wissenschaftlich anerkannten Heil-Methoden an. Dazu gehören Lachen und Lebensfreude als Medizin

(Gerontologie), Mentaltrainings, Meditation, kreative Methoden (Singen, Tönen, Frequenztherapie mit Farben und Klängen). Schwerpunkt am 29.1.25 wird das Lachen und die Lebensfreude als Medizin sein.

Der Beginn ist um 18.30 Uhr, Anmeldungen sind erwünscht unter der Tel.-Nr. 07224/992-0. Der Eintritt ist frei – Spenden sind herzlich willkommen. ■

Mikrozensus 2025 – Rund 62 000 Haushalte in der Befragung

Deutschlands größte jährliche Haushaltebefragung startet erneut.

Im Rahmen des Mikrozensus befragt das Statistische Landesamt Baden-Württemberg auch im Jahr 2025 wieder etwa 62 000 Haushalte im Südwesten.

Die Auswahl der Haushalte, die in die Stichprobe mit einbezogen werden, erfolgt dabei mithilfe eines mathematischen Zufallsverfahrens. Die ausgewählten Haushalte finden im Briefkasten ein Anschreiben des Statistischen Landesamtes Baden-Württembergs vor. Darin sind die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet enthalten. Alternativ besteht die Möglichkeit, der Auskunftspflicht durch ein Telefoninterview mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Statistischen Landesamtes nachzukommen oder einen Papierbogen auszufüllen. Es genügt dabei, wenn eine

volljährige Person die Angaben für alle Haushaltsmitglieder abgibt. Die Teilnahme an der Befragung ist für alle Altersgruppen verpflichtend, um ein umfassendes Bild der Lebensrealitäten junger und älterer Menschen zu gewährleisten.

Der Mikrozensus erfasst seit seiner Einführung im Jahr 1957 wichtige Daten wie Familienstand, Bildungsabschlüsse und Erwerbstätigkeit. Neben den jährlich wiederkehrenden Themen werden auch wechselnde Inhalte abgefragt. Im Jahr 2025 gehören hierzu beispielsweise Fragen zum Umgang mit künstlicher Intelligenz oder zum Rauchverhalten. Die Erhebungsergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen des Bundes und der Länder. Sie sind somit im Zusammenhang mit der Gestaltung zukünftiger gesellschaftlicher Entwicklungen von hoher Wichtigkeit. Viele dieser Daten

sind zudem europaweit vergleichbar. Die Ergebnisse des Mikrozensus sind nicht nur für Politik und Verwaltung von Bedeutung, sondern stehen auch der Öffentlichkeit und der Wissenschaft zur Verfügung.

Die Wahrung der Vertraulichkeit und der Schutz personenbezogener Daten stellen dabei fundamentale Prinzipien bei der Verarbeitung von Einzeldaten dar. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt erfolgt eine Anonymisierung, sodass sich Rückschlüsse auf einzelne Personen nicht ziehen lassen.

Weitere Informationen und Kontakt:
Pressestelle Tel. 0711 641-245, E-Mail: Pressestelle@stala.bwl.de
Fachliche Rückfragen Mikrozensus, Tel. 0711 641-2099, E-Mail: Mikrozensus@stala.bwl.de ■

LANDRATSAMT RASTATT

Baum- und Strauchrückschnitte noch bis Ende Februar möglich

Wer vor Frühjahrsbeginn noch Bäume fällen oder an Bäumen, Hecken, lebenden Zäunen, Gebüsch oder anderen Gehölzen starke Rückschnitte vornehmen möchte, sollte zügig ans Werk gehen, denn solche Arbeiten sind grundsätzlich nur noch bis Ende Februar erlaubt.

Diese naturschutzrechtliche Regelung gilt auch für das Zurückschneiden von Röhrichten und dient dem allgemei-

nen Schutz von Pflanzen und Tieren, insbesondere brütender Vögel, die für den Nestbau ungestörte Baumkronen, Hecken und Gebüsch benötigen. Innerhalb der Schutzfrist vom 1. März bis 30. September sind grundsätzlich lediglich schonende Form- und Pflegeschnitte zulässig. Ausnahmen sind unter anderem bei Verkehrssicherungsmaßnahmen möglich, wenn diese nicht auf andere Weise oder zu einem anderen Zeitpunkt erledigt werden können.

Bei den zulässigen Rückschnitten muss jedoch darauf geachtet werden, dass keine Brut- oder Lebensstätten geschützter Tiere beschädigt oder gar zerstört werden.

Nähere Informationen gibt es bei der Unteren Naturschutzbehörde des Landratsamts Rastatt unter der Telefonnummer 07222 381-5052 oder per Mail an naturschutz@landkreis-rastatt.de ■

BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

Notdienste der Ärzte

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Notfallpraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Notfallpraxen in Baden-Württemberg einschränken.

Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt seit 25.10.2023 und bis auf Weiteres.

Allgemeine Notfallpraxis

Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-

Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden. Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10 bis 18 Uhr
Notfallpraxis Kinder Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Freitag 18 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 0761 12012000

bzw. unter www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Tierärztlicher

Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 25. Januar/

Sonntag, 26. Januar

Kleintierzentrum Baden-Baden,
Hochstraße 16, Baden-Baden,
Telefon 07221 35570

Psychologische

Beratung

Für Eltern, Kinder und Jugendliche
Telefon 07222 381-2255, Online-
Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Apotheken

www.lak-bw.de/notdienstportal

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 23. Januar

Annen-Apotheke,
Friedrichstraße 4, Bischweier,
Telefon 07222 48333

Freitag, 24. Januar

Murgtal-Apotheke,
Gottlieb-Klump-Strasse 12, Gernsbach,
Telefon 07224 3806

Samstag, 25. Januar

Schwarzwald Vital Apotheke,
Bismarckstraße 53, Gaggenau,
Telefon 07225 917690

Sonntag, 26. Januar

Neue Apotheke Oos
Wilhelm-Drapp-Strasse 23, Baden-
Baden,
Telefon 07221 973960

Montag, 27. Januar

Alte Hof-Apotheke,
Lange Straße 2, Baden-Baden,
Telefon 07221 24925

Dienstag, 28. Januar

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum,
Hildastraße 31 B, Gaggenau,
Tel.: 07225 68978020

Mittwoch, 29. Januar

Bäder-Apotheke,
Gernsbacher Straße 34, Baden-Baden,
Telefon 07221 24056

Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9, Gernsbach,

Telefon 1820

Öffnungszeiten:

Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr

Freitag 9 bis 13 Uhr

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung.

Hospizgruppe Murgtal

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach

Information und Beratung:

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr,
Telefon 6566333

Sozialstation Gernsbach

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach

Telefon 1881, Fax 2171

Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

E-Mail: info@sozialstation-gernsbach.de

Dienst der Schwestern/Pfleger am

Samstag, 25. / Sonntag, 26. Januar

Isabella Roth, Natalie Felske, Katharina
Baumgartner, Romina Roth, Sieglinde
Kraft, Dominik Sämman, Heike Bäuerle,
Jasmin Melcher, Gabi Gerstner

Alle Angaben ohne Gewähr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Finanzamt Rastatt

Versand der Grundsteuerbescheide

Hinsichtlich des nun beginnenden Versands der Grundsteuerbescheide 2025 durch die Städte und Gemeinden erteilt das Finanzamt Rastatt folgende Informationen:

- Bei Fragen zur Zahlung der Grundsteuer kann man sich an die zuständige Stadt oder Gemeinde wenden.
- Aktuelle Informationen zur Grundsteuer findet man auf der Internetseite <https://finanzamt-bw.fv-bwl.de/Grundsteuer-neu>
- Wenn bereits Einspruch gegen den Grundsteuerwertbescheid / Grundsteuermessbescheid eingelegt wurde, ist kein zusätzlicher Widerspruch gegen den Grundsteuerbescheid erforderlich.

Hinweis: Soweit der Einspruch beim Finanzamt erfolgreich ist, ist die Stadt oder Gemeinde verpflichtet, den daraus resultierenden Grundsteuerbescheid von Amts wegen entsprechend zu ändern.

- Die Bearbeitung bereits eingelegerter Einsprüche bei den Finanzämtern dauert noch an. Auf Rückfragen zum Erledigungsstand sollte daher zum jetzigen Zeitpunkt möglichst verzichtet werden.
- Der maßgebliche Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert für den Grund und Boden innerhalb der Bodenrichtwertzone. Folglich spiegelt der Bodenrichtwert keinen individuellen Grundstückswert eines einzelnen Grundstücks wider. Der Bodenrichtwert und die Bodenrichtwertzonen werden von den unabhängigen Gutachterausschüssen ermittelt. Fragen hierzu beantwortet der örtlich

zuständige Gutachterausschuss.

Hinweis: Die maßgeblichen Bodenrichtwerte findet man über <https://finanzamt-bw.fv-bwl.de/Grundsteuer-neu> unter der Kachel „Bodenrichtwerte Grundvermögen“ oder direkt über <https://www.gutachterausschuesse-bw.de>. Dort muss die Rubrik „Bodenrichtwerte Grundsteuer B“ ausgewählt sein.

- Wenn man mit dem Bodenrichtwert nicht einverstanden ist, hat man die Möglichkeit zur Einreichung eines qualifizierten Gutachtens. Näheres findet sich auf der Internetseite www.grundsteuer-bw.de unter der Kachel „Einreichen eines Gutachtens“.

Hinweise:

- Zu beachten ist, dass ein Gutachten nicht durch eine mündliche Auskunft des Gutachterausschusses oder ein einfaches Schreiben ersetzt werden kann.

- Wenn das qualifizierte Gutachten bis zum 30. Juni 2025 beauftragt wird, wird es vom Finanzamt rückwirkend zum 1. Januar 2025 berücksichtigt – unabhängig davon, wann der Antrag beim Finanzamt gestellt oder das Gutachten eingereicht wurde.
- Ausführliche Informationen zur Grundsteuer finden sich auch auf der Homepage der Stadt Gernsbach / Grundsteuerreform.

Tagesordnung

für die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am Montag, 27.01.2025, um 18 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Gernsbach

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
 - Niederschlagungen in Höhe von 17.798,38 €
 - Personalangelegenheit
3. Festsetzung des Tages der Wahl und einer etwaigen Stichwahl des Bürgermeisters der Stadt Gernsbach
4. Wahl des Bürgermeisters der Stadt Gernsbach
 - a) Ende der Einreichungsfrist
 - b) Stellenausschreibung
 - c) Bildung des Gemeindevwahlausschusses
 - d) Öffentliche Bewerbervorstellung
5. Spielflächenkonzept
 - Sachstandsbericht Neukonzeption Spielplatz Schwannweg in Scheuern
6. Bekanntgaben und Anfragen

Zu dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein.



Julian Christ
Bürgermeister

Amtsgericht Rastatt

Vollstreckungsgericht

Terminsbestimmung

Aktenzeichen: 1 K 7/24
Rastatt, 15.01.2025

Beglaubigte Abschrift

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am Montag, 10.03.2025, 09:30 Uhr, 006, Sitzungssaal, Amtsgericht Rastatt, Herrenstraße 18, 76437 Rastatt, öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Gernsbach

Ifd. Nr. 1, Gemarkung Hilpertsau, Flurstück 284/1, Wirtschaftsart u. Lage: Gebäude- und Freifläche, Anschrift: Bahnhofstraße, 236 m², Blatt: 18,BV, Ifd. Nr. 1

Ifd. Nr. 2, Gemarkung Hilpertsau, Flurstück 294, Wirtschaftsart u. Lage: Gebäude- und Freifläche, Anschrift: Bahnhofstraße 25, 202 m², Blatt: 18,BV, Ifd. Nr. 2

Ifd. Nr. 3, Gemarkung Hilpertsau, Flurstück 58/1, Wirtschaftsart u. Lage: Landwirtschaftsfläche, Anschrift: Bahnhofstraße, 382 m², Blatt: 18, BV, Ifd. Nr. 3

Lfd. Nr. 1

Objektbeschreibung/Lage (It Angabe d. Sachverständigen - ohne Gewähr): bebaut mit PKW-Doppelgarage; Gesamtbaulast mit Flurstück 294

Verkehrswert: 59.000,00 €

Lfd. Nr. 2

Objektbeschreibung/Lage (It Angabe d. Sachverständigen - ohne Gewähr): 2 FamHaus, 2 WE im OG und DG, Einliegerwohnung im EG, Teilunterkellerung, Dachterrasse, Wohnfl. ca. 237 m², nur Außenbesichtigung; Gesamtbaulast mit Flurstück 284/1

Verkehrswert: 311.000,00 €

Lfd. Nr. 3

Objektbeschreibung/Lage (It Angabe d. Sachverständigen - ohne Gewähr): Freizeitgarten mit Gartenhütte - Wohnbaufläche

Verkehrswert: 60.000,00 €

Weitere Informationen unter www.versteigerungspool.de

Der Versteigerungsvermerk ist am 05.02.2024 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind. Die Ansprüche des Gläubigers gelten auch als angemeldet, soweit sie sich aus dem Zwangsversteigerungsantrag ergeben.

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. **Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.**

Bietsicherheit kann unter anderem durch rechtzeitige Überweisung geleistet werden:

Überweisung auf folgendes Bankkonto mit den Verwendungszweck-Angaben:

Empfänger:

Landesoberkasse Baden-Württemberg
Bank: **Baden-Württembergische Bank**
IBAN: **DE51 6005 0101 0008 1398 63**
BIC: **SOLADEST600**

Verwendungszweck:

2540457000093, Az. 1 K 7/24
AG Rastatt

Dem Gericht muss im Termin eine Buchungsbestätigung der Landesoberkasse Baden-Württemberg vorliegen; das Risiko hierfür trägt der Einzahler.

Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Schumacher
Rechtspflegerin

Beglaubigt
Rastatt, 17.01.2025

Reinfried, JAng'e
Urkundsbeamtin der
Geschäftsstelle

Durch maschinelle Bearbeitung beglaubigt
- ohne Unterschrift gültig



Bekanntmachung

der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag am 23. Februar 2025

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für

die Gemeinde die Wahlbezirke der Gemeinde

Gernsbach

wird in der Zeit vom 03. Februar 2025 bis 07. Februar 2025 während der allgemeinen Öffnungszeiten im Bürgerbüro, Stadtverwaltung Gernsbach, Igelbachstr. 11, 76593 Gernsbach für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Der Zugang zum Bürgerbüro ist nicht barrierefrei aber rollstuhlgerecht über den Eingang der Touristinfo zu folgenden Öffnungszeiten möglich: Mo.-Fr. 9:00-12:00 Uhr, Mo. 14:00-16:00 Uhr und Do. 14:00-16:30 Uhr. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 07. Februar 2025 bis 13:00 Uhr, bei der Gemeindebehörde im Bürgerbüro, Stadtverwaltung Gernsbach, Igelbachstr. 11, 76593 Gernsbach, Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 02. Februar 2025 eine **Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 273 Rastatt

- durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises
- oder
- durch **Briefwahl**

teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

- 5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

- 5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 02. Februar 2025) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 07. Februar 2025) versäumt hat,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 21. Februar 2025, 15.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder er ihn verloren hat, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ort, Datum
Gernsbach, 20. Januar 2025

Die Gemeindebehörde

Julian Christ, Bürgermeister

AUS DEN VEREINEN

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

DLRG - Ortsgruppe
Gernsbach



Vorankündigung Mitgliederversammlung

Die diesjährige Mitgliederversammlung findet am Freitag, den 04. April 2025, im DRK Haus in Gernsbach statt.

Deutsches Rotes Kreuz
Gernsbach



Senioren-gymnastik

Das DRK Gernsbach bietet ein gezieltes Training an, bei dem die Muskelkraft, die Koordination und der Gleichgewichtssinn trainiert werden. Die Übungen werden durch speziell dafür ausgebildete Trainingsleiter durchgeführt.

Wer mit älteren Menschen zu tun hat weiß, dass die Muskelkraft sowie die Koordination mit den Jahren nachlassen, was sich in Gangunsicherheit und Bewegungseinschränkungen bemerkbar macht. Durch ein kontinuierliches Training kann eine Stabilisierung oder Verbesserung eintreten.

Aus diesem Grund möchte der Ortsverein Gernsbach dieses Wissen nutzen und an die Bevölkerung weitergeben. Die Seniorengymnastik findet immer am Dienstag (außer in den Ferien) von 15 bis 16 Uhr im DRK Haus (bei der Realschule), Am Bachgarten 9 in Gernsbach statt. Anmeldung bei Benedykta Gola-Damrath, Tel. 07224/68132.

Blutspende

Mit guter Tat ins neue Jahr starten: Jetzt Blutspender*in werden: Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit, um Leben zu retten - Eine Blutspende kann bis zu drei Menschen helfen. Das DRK ruft zur guten Tat auf.

Gute Vorsätze gibt es zu Jahresbeginn bekanntlich viele. Warum nicht direkt mit einer schnellen und einfachen guten Tat ins neue Jahr starten? Aktuell spendet knapp fünf Prozent der Bevölkerung regelmäßig Blut - Das hat oftmals weder mit fehlender Motivation noch mangelnder Bereitschaft zu tun. Viele Menschen haben im Alltag nur wenig bis gar keine Berührungspunkte mit der

Blutspende. Ihnen fehlt das Bewusstsein für die Notwendigkeit und was sie mit nur ein bis zwei Blutspenden im Jahr bewirken können. Der nächste Termin in Gernsbach findet am Donnerstag, dem 06.02.2025, von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr im DRK-Haus, Am Bachgarten 9, statt.

Forum Gernsbacher Zehntscheuern

Projektgruppengründung

Am Donnerstag, 30.1.2025, ist die Gründung der Projektgruppe „Adventskalender in den Zehntscheuern 2025“ geplant. Hierzu findet ein Treffen um 19 Uhr im Marienhaus, Kornhausstr. 28, statt. Interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer der vergangenen Jahre und Freundinnen

und Freunde der Adventsfenstergestaltung sind hierzu herzlich eingeladen. Das Ziel dieser Projektgruppengründung ist es, die Fenster der Zehntscheuern in der kommenden Weihnachtszeit wieder adventlich erstrahlen zu lassen. Die Mitglieder des Forums Gernsbacher Zehntscheuern freuen sich über eine rege Teilnahme an dieser Informationsveranstaltung. Rückfragen nimmt das Forum unter bine-pen@gmx.de oder telefonisch unter 01796974686 gerne entgegen.



Adventsfenster 2023, gestaltet von Stefanie Hehl aus Gernsbach.

Foto: Annegret Kalvelage

Hockey-Club
Gernsbach 1919



MU16 sichert Finalteilnahme

Am vergangenen Samstag konnten die U16-Jungs vom Hockey-Club Gernsbach drei Siege in Lahr auf ihr Konto verbuchen. In einem hochklassigen ersten Spiel gegen den Tabellenzweiten Birklehof I konnte sich der HCG souverän mit 3:0 durchsetzen. Das zweite Spiel gegen Ludwigsburg/Vaihingen wurde

mit 2:1 gewonnen. Beim letzten Spiel gegen Lahr/Offenburg wurde eine 4:0 Führung fast noch leichtfertig aus der Hand gegeben, konnte aber zum Glück dennoch mit einem knappen 5:4 gewonnen werden.

Somit steht der HCG als Sieger einer 9er-Gruppe fest. Mit sieben Siegen und nur einem Unentschieden hat sich das Team um Trainer Robin Weiser für die Finalrunde am 22.02.2025 qualifiziert. Die Mannschaft wurde von zahlreichen Unterstützern begleitet und geht als Mitfavorit in die Finalrunde.



Die erfolgreiche Mannschaft MU16 vom Hockey-Club Gernsbach. Foto: HCG

WU12 erreichen Endrunde

Am vergangenen Wochenende bestritten die U12-Mädels vom Hockey-Club Gernsbach in Mannheim ihren letzten Spieltag in der Vorrunde. Das erste Spiel haben sie gegen den Mannheimer HC 2:1 gewonnen. Torschützinnen waren Katharina und Pia. Beim zweiten Spiel gegen den TSV Mannheim schoss wiederum Katharina das Siegestor, das zu einem 1:0 Endstand führte. Mit einem 2. Tabellenplatz haben die Mädels ebenfalls die Endrunde erreicht, die auch am 22.2.25 stattfindet.

KDFB
Zweigverein Gernsbach



Qigong - Klang und Bewegung

Am Samstag, 25. Januar, laden die Frauen des KDFB Gernsbach um 11 Uhr zu einem „zur Ruhe kommen“ ins Marienhaus ein. Unter Anleitung von Mark und Cornelia Imbach soll mit meditativen Bewegungen aus dem Qigong und sanften Klängen tibetischer Klangschalen Raum gegeben

werden, um in sich Ruhe zu finden. Anmeldung unter corneliaheider@web.de. Bequeme Kleidung und eine Decke und/oder eine Yogamatte sollten mitgebracht werden. Das Angebot ist kostenfrei.

MTB-Murgtal e.V.

MTB Trailbau und Ausfahrt

Auch an diesem Wochenende wird wieder Trail gebaut und eine Tour gefahren. Am Samstag, 25. Januar, wird am Steinedeck Trail in Obertsrot weiter gebaut. Ziel für diesen Termin ist es, den neu angelegten Teilstücken den nötigen Feinschliff zu verpassen. Alle, die Interesse am Mountainbike-Trailbau haben, sind herzlich dazu eingeladen. Der Bautermin geht von 9.45 Uhr bis ca. 13 Uhr, im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen. Die entsprechenden Werkzeuge und Maschinen sind vorhanden, wetterfeste Schuhe und Kleidung sowie Arbeitshandschuhe sollten mitgebracht werden. Bei Interesse bitte kurz bei trailbau@mtb-murgtal.de melden.

Des Weiteren gibt es am Sonntag, 26. Januar, eine vom Verein geführte MTB-Ausfahrt. Nicht-Vereinsmitglieder sind auch hierzu herzlich willkommen. Die Tour ist mit ca. 700 Höhenmetern und 25 km geplant, die Dauer beträgt ca. 3 Stunden. Bei dieser Tour über Stock und Stein ist auch ein leichter Trailabschnitt (S1) mit eingeplant. Teilnehmen kann jeder, der über ein voll funktionstüchtiges MTB oder eMTB sowie einen Fahrradhelm verfügt und Spaß an gemeinsamen MTB-Touren hat. Treffpunkt ist am Sonntag um 9.50 Uhr auf dem Salmenplatz. Weitere Informationen finden sich unter www.mtb-murgtal.de/sonntagsrunde. Falls die Tour aufgrund des Wetters nicht stattfinden kann, wird dies am Samstagabend unter diesem Link bekannt gegeben.



Trailbau des MTB-Murgtal.

Foto: Markus Wallburg

Naturfreunde
Gaggenau - Gernsbach



Wintersonnwendfeier



Besondere Ehrung für 70 Jahre Mitgliedschaft von Werner Regele (li.) durch Elvira Keller. Foto: Thomas Schlaich

Zu Beginn versammelten sich die sehr zahlreich erschienenen Mitglieder bei Mondlicht und Lichterglanz zum Singen im Freien. Elvira Keller las einen Text von Martin Luther King aus dem Jahre 1967 über Krieg und den Traum von Frieden vor.

Im vollbesetzten Saal des Winkler Hofstüble stellte August Wieland bei seiner Begrüßung das Motto der Feier vor: Zuversicht – Mut - Gemeinschaft. Es wird Mut gebraucht, um für die Zukunft Zuversicht zu haben. Er gab einen Überblick über die kriegerischen Ereignisse auf der Welt, aber auch positive Veränderungen in Politik, Naturschutz und Ehrenamt machen Hoffnung.

Wichtig ist vor allem die Gemeinschaft, das Zusammenstehen für die Demokratie. Passende Texte und Gedichte wurden von Hedda Garella und Uschi Luft vorgetragen. Zuversicht gibt Hoffnung in schwieriger Zeit. Die Musikergruppe umrahmte die Feier mit Gitarren gespielt von Thomas Schlaich, August Wieland, Fred Schiel und Akkordeon, gespielt von Martin Peikert und Ziehharmonika Frieder Kräuter.

Elvira Keller durfte eine ganz besondere Ehrung vornehmen: Werner Regele wurde für 70 Jahre Mitgliedschaft bei den Naturfreunden geehrt. Unter anderem war er lange als Kassenprüfer tätig. Eine Ehrung für 25 Jahre Mitgliedschaft erhielten Cornelia und Andreas Reiher, die sich in der Familiengruppe als Schriftführerin, als Kassenprüfer und Organisatoren des Stammtisches verdient gemacht haben.

Ein bebildeter Jahresrückblick von Thomas Schlaich streifte die vielen Wanderungen, Ausflüge, Städtetouren und Bootsfahrten und machte Lust auf

die in diesem Jahr anstehenden Aktivitäten. Unterstützt von der Gitarren- und Akkordeongruppe klang der Abend mit gemeinsamem Singen in gemütlicher Runde aus.

31. Januar Wintergrillen

Am 31. Januar ist der Treffpunkt um 14 Uhr am Vereinsheim des Skiclubs Gernsbach, Badener Straße 13, zur Wanderung. Anschließend gegen 16.30 Uhr findet das Wintergrillen statt. Anmeldung bis 23. Januar bei Uschi Luft, Tel. 07224 4715 oder uschilu@gmx.de.

Obst- und Gartenbauverein
Gernsbach



Winterschnittkurs

Der Obst- und Gartenbauverein Gernsbach lädt zu einem Winterschnittkurs für Obstbäume und Beerensträucher ein. Hierbei lernen Neueinsteiger und auch erfahrene Interessenten, worauf beim Schnitt der verschiedenen Baum- oder Straucharten in deren jeweiligen Entwicklungsstadien zu achten ist, um langfristig robuste, gesunde und ertragreiche Obstbäume und Beerensträucher zu haben.

Der Winterschnittkurs findet am Samstag, 15. Februar, um 13 Uhr auf dem Vereinsgelände des OGV auf der Weinau statt. Treffpunkt ist am Radweg auf Höhe der Kläranlage. Vereinsmitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Schachklub
Gernsbach 1949



Spielbericht zur 5. Spielrunde

Die 5. Spielrunde im Schachbezirk Mittelbaden brachte den drei Mannschaften des Schachklubs Gernsbach gute Ergebnisse. So spielte die 1. Mannschaft zu Hause gegen Appenweier 2, das nominell etwas schwächer einzuschätzen war. Dennoch dauerten einige Zweikämpfe über 5 Stunden, mit einem in der Höhe etwas schmeichelhaften Ausgang von 6:2 Zählern für die Heimmannschaft. Keyvan Ganjali brachte die Hausherren mit 1:0 in Führung, dem ein Remis von Tudor Costin folgte. Das nächste Brett ging an den Gegner. Danach folgten vier Siege von Max Bertsch, Tim Peters, Rene' Gaisbauer und Fabian Horning, die erst nach schwerer Denkarbeit und manchmal etwas Glück errungen

werden konnten. Den Schluss bildete ein Unentschieden durch William Brüstle. Damit wurde der dritte Tabellenplatz in der Bereichsliga erreicht. Die 2. Mannschaft gastierte beim Schachclub Bühlertal. Mit zwei ganzen Zählern von Torsten Meixner und Felix Krick schaffte man gegen das 4. Team aus Bühlertal ein Unentschieden. Schließlich gelang der Jugendmannschaft in der Kreisklasse 2 zu Hause ein Sieg gegen Ötigheim 4. Die vollen Punkte erspielten sich Linus Klinger und Emil Schiel. Remis endete die Partie von Leon Grünefeld.

Schwarzwaldverein
Gernsbach



Wanderungen

Die Dienstagswanderer fahren am Mittwoch, 29. Januar, um 11 Uhr vom Gernsbacher Bahnhof bis nach Kuppenheim. Von dort aus wird bis nach Rastatt zur Einkehr im „Hopfenschlingel“ gewandert. Für weitere Informationen: (07083) 526000.

Die Mittwochswanderer treffen sich am 29. Januar, um 9.15 Uhr, am Gernsbacher Bahnhof zur Fahrt nach Bad Herrenalb. Die Wanderung beginnt auf dem Graf-Rhena-Weg und führt zunächst fast eben nach Frauenalb. Dort beginnt die Steigung zum Metzlinchwander Hof und weiter bis Mittelberg. Anschließend geht es bergab nach Moosbronn zur Schlusseinkehr. Die Wegstrecke ist knapp 11 km lang, Höhenmeter ca. 245 m auf- und 150 m abwärts. Weitere Informationen unter Telefon (0 72 22) 6385. Festes Schuhwerk und die Mitnahme von Wanderstöcken sind empfehlenswert. Bei Fahrkartenwunsch bitte bis zum Vortag mittags unter (07224) 658854 anmelden.

Gäste, die (gegen eine Gebühr von 5 Euro) an den Wanderungen teilnehmen, sind herzlich willkommen.

Ski-Club
Gernsbach



Ski-/Snowboardkurse

Termine:

1.2.2025: Skikurs f. Anfänger u. Fortgeschrittene;

2.2.2025: Skikurs f. Anfänger u. Fortgeschrittene; Snowboardkurs f. Fortgeschrittene;

Treffpunkt ist jeweils 9.50 Uhr am Ski- hang Mehliskopf beim Schlumpf.

Kurszeit: 10 bis 13.30 Uhr, mit Mittagspause von 12 bis 12.30 Uhr.

Die Kinder können auch in der Mittagspause betreut werden. Anmeldung und weitere Infos unter: <https://www.skclub-gernsbach.de/skikurse>

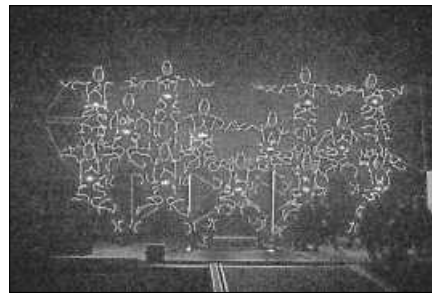
Turnverein
Gernsbach 1849



Showwettbewerb

„Rendezvous der Besten“

Das Baden-Württembergische Landesfinale des Showwettbewerbs „Rendezvous der Besten“ findet in Muggensturm statt.



Das Showteam TRONGYM will beim Baden-Württembergischen Landesfinale in Muggensturm das Publikum und die Jury überzeugen. Foto: Paul Stangenberg

Am Samstag, den 8. Februar, wird die Wolf-Eberstein-Halle in Muggensturm zum Zentrum spektakulärer Akrobatik, beeindruckender Choreografien und unvergesslicher Showmomente. Um 13 Uhr beginnt hier das Baden-Württembergische Landesfinale des renommierten Showwettbewerbs „Rendezvous der Besten“. Ausrichter dieser besonderen Veranstaltung sind das Showteam TRONGYM aus Gernsbach-Gaggenau, der TV Muggensturm und der Turngau Mittelbaden-Murgtal.

Im Showwettbewerb „Rendezvous der Besten“, kurz RdB, verschmelzen Kunst und Sport zu einer Einheit. Der choreografischen Gestaltung sind keine Grenzen gesetzt. Kreativität, Originalität und die richtige Präsentation zählen. Gezeigt werden (kombinierte) Vorführungen aus den Bereichen Turnen, Tanz, Akrobatik, Rope Skipping, Aerobic, Gymnastik, Dance, Trampolinturnen, Showtanz und viele andere. Alle Turn- und Sportarten in choreografischer Verpackung sind willkommen. Der Fokus liegt auf dem Showcharakter.

Insgesamt zehn herausragende Showteams aus ganz Baden-Württemberg wetteifern um die Gunst von Jury und Publikum. Die Jury, bestehend aus vier

ausgebildeten Wertungsrichtern und einem „Prominenten“, bewerten die Shows. Prominenter Juror wird der „stärkste Mann Deutschlands“ Dennis Kohlruss sein. Bewertet werden die Gestaltung/Choreografie der Vorführung (max. 50 Punkte) sowie deren Präsentation und Qualität (max. 50 Punkte). Es geht hier um die Titel BTB- und STB-Showteam 2025 und die Qualifikation für das Bundesfinale im Mai in Leipzig. Mit dabei ist unter anderem die Gruppe „TRONGYM“, bestehend aus Mitgliedern des TV Gernsbach 1849 und des Turnerbundes Gaggenau 1882.

Die Veranstaltung verspricht, ein wahres Feuerwerk an Kreativität und Turnkunst zu bieten. Die teilnehmenden Teams präsentieren einzigartige Performances, die Sport, Kunst und Leidenschaft miteinander verbinden. Jede Darbietung wird die Zuschauer in eine eigene Welt voller Emotionen, Spannung und Energie entführen.

Der Wettbewerb selbst wird zu einem Erlebnis für die ganze Familie. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, und die Zuschauer können sich auf einen inspirierenden Nachmittag freuen.

Eintrittskarten für dieses Highlight im Kalender des Turn- und Showgeschehens sind über die Webseite des Badischen Turner-Bunds unter www.badischer-turner-bund.de erhältlich.

Auch das Showteam TRONGYM, welches zuletzt bei der Turngala im Festspielhaus Baden-Baden auftrat, will ihren Titel aus dem Jahr 2023 wiederholen. „Wir werden zusammen mit dem TV Muggensturm und dem Turngau Mittelbaden-Murgtal die perfekten Rahmenbedingungen für diesen Wettbewerb schaffen. Aber wir freuen uns auch, unsere neue Show zu zeigen, mit der wir im Juli bei der Weltmeisterschaft in Lissabon antreten werden“, berichtet das Trainerteam von TRONGYM.

Abt. Leichtathletik

Talentkadersichtung

Iven Baumgärtner M13 qualifizierte sich beim BLV-Talentsportfest im Olympiastützpunkt in Mannheim zur Talentkadersichtung an der Landessportschule in Albstadt. Hier absolvierte er drei Tage mit dem jeweiligen Landestrainer ein Training in den Disziplinen Sprint, Sprung, Stoßen und Wurf. Nach Auswertung aller Ergebnisse der Teilnehmer wurde Iven Baumgärtner in den Talentkader „Mehrkampf“ von Baden-Württemberg aufgenommen.



Iven Baumgärtner vor der Landessport- und Jugendzentrum Albstadt. Foto: TVG Leichtathletik

Musikverein
Hilpertsau



Altpapiersammlung

Am Samstag, den 25. Januar, führt der Musikverein Hilpertsau eine Altpapiersammlung durch. Die Einwohner werden gebeten, das gebündelte Papier samstags bis 9 Uhr am Straßenrand zu deponieren.

Musikverein
Lautenbach



Jubiläumskonzert

Am Sonntag, den 26.01.2025, öffnen sich die Pforten des Bürgerhauses um 15 Uhr zum Einlass für das Jubiläumskonzert, Konzertbeginn ist um 16 Uhr. Es wird auch diesmal wieder ein sehr abwechslungsreiches musikalisches Programm angeboten. Das Jugendorchester wird den Nachmittag mit zwei Musikstücken eröffnen. Das zweigeteilte Konzert der Lautenbacher Musikanten ist der musikalische Auftakt zum 100-jährigen Jubiläum, welches seinen Höhepunkt mit einem mehrtägigen Zeltfest im Juli 2025 findet. Es führt durch das letzte Jahrhundert einer vielfältigen Musikgeschichte, von

den Comedian Harmonists über Glenn Miller ... bis in die Gegenwart. In der Pause zwischen den Konzertteilen verkaufen die Jungmusikerinnen und Jungmusiker Lose für die Tombola. Für das leibliche Wohl ist, wie gewohnt, bestens gesorgt. Das Konzert ist der Höhepunkt im diesjährigen Auftrittskalender der Lautenbacher Musikanten mit abwechslungsreichen, vielfältigen Musikstücken und tollen solistischen Einlagen. Eintritt: 7 Euro an der Abendkasse.



Das Jubiläumskonzert als Auftakt zum Jubiläumsjahr.

Foto: Musikverein Lautenbach

Obst- und Gartenbauverein
Lautenbach



Informativer Winterschnittkurs

Bei sonnigem Wetter und leichten Plus-Graden fand am Samstag ein Winterschnittkurs in Lautenbach statt. Kurzerhand wurde aufgrund der wärmenden Sonnenstrahlen die Einführung von der Kelter auf das neue Dorfplätzle verlegt. Der 1. Vorstand K. H. Geiges begrüßte Kreisbaumwart Bernhard Unser sowie 27 TN, davon 10 Frauen.

B. Unser erläuterte zuerst die möglichen Schnittwerkzeuge, wie Garten- bzw. Baumscheren (Empfohlen: Bypass-Einhand-Schere), sog. „Schneidgiraffen“ sowie verschiedene Klapp-, Garten-, Akku- u. Bügelsägen. Um das Weitertragen von Pilzsporen u. Bakterien zu vermeiden, sollte das Werkzeug vor der Anwendung gereinigt u. desinfiziert werden. Fragen nach dem Vorteil des Kalkens der Stämme und der Sinnhaftigkeit des Wundverschließens nach dem Schnitt größerer Äste wurden ebenfalls beantwortet. Er wies auf die von der BG vorgeschriebenen Sicherheitsvorschriften hin, vor allem bei der Verwendung von Sprossen-Anlegeleitern. Beim praktischen 1. Teil zeigte der Baumwart an den vom OGV beim Dorfplätzle gepflanzten 6 Spalierobstbäumen (Apfel,

Birne, Quitte), wie man diese fachgerecht u. ertragsfördernd schneidet. Schnell wurde klar, dass bei der Pflege von Spalierbäumen spezifisches Wissen u. Kenntnisse erforderlich sind.

Der 2. Teil des Schnittkurses erfolgte im Garten von Hildegard Mörmann. Zu Beginn erklärte der Baumwart, wie Apfel- u. Kirschbäume geschnitten werden, danach widmete er sich umfassend dem praktischen Schnitt eines Quitten- und Mirabellenbaumes. Besonders wies er auf das „Ziehen“ der Leitäste steigend nach oben hin.

Nach 3-stündigem Kurs begaben sich alle zurück in die Kelter, wo der OGV zu Kaffee mit selbstgebackenem Hefezopf u. Mohnstrudel sowie Brühwürsten u. Apfelmarmelade einlud. Heißer Apfelmarmelade erfreute sich großer Beliebtheit, um kalte Hände u. Füße schnell wieder zu erwärmen.

Hochzufrieden gingen die Teilnehmer von einem lehrreichen und abwechslungsreichen Schnittkurs gegen 18 Uhr nach Hause, manche sogar zu Fuß bis nach Scheuern!



Kreisbaumwart Bernhard Unser erläutert das Schneiden von Spalierobstbäumen am neuen Dorfplätzle. Foto: OGV-privat

Förderverein Schwimmbad-
initiative Lautenbach e.V.



Faschingstanz

Die Schwimmbadinitiative Lautenbach lädt am 15. Februar 2025 nach Lautenbach ins Bürgerhaus zum SIL-Faschingstanz ein. Einlass ist ab 19 Uhr, los geht's um 19.33 Uhr. Nach den fantastischen Erfolgen in den vergangenen Jahren sorgen auch dieses Jahr wieder zahlreiche Tanzgruppen aus Lautenbach und Umgebung mit ihren Auftritten für ein tolles Programm.



SIL-Faschingstanz im Bürgerhaus Lautenbach. Foto: SIL

Nicht nur auf der Bühne, sondern auch auf der Tanzfläche wird die Halle wieder zum Beben gebracht. Bei einem bunten Musik-Mix von Fox über Rock bis Pop kommen alle auf ihre Kosten und können ihr Tanzbein schwingen. Wer eine Tanzpause braucht, kann sich mit Aperol, Gin und Co. an der bewährten Bar erfrischen. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Da sich die Veranstaltung großer Beliebtheit erfreut, sollte man sich rechtzeitig einen Platz sichern. Karten gibt es für 5 € an der Abendkasse. Der Erlös der Veranstaltung kommt dem Lautenbacher Schwimmbad mit Herz zugute. Ob Teufel, Engel oder Nonnen, es sind alle herzlich willkommen!

Arbeitskreis Ebersteinhalle (AKE)

Anmeldung für den Rosenmontagsumzug

Der Arbeitskreis-Ebersteinhalle Hilpertsau/Obertsrot organisiert schon seit einigen Jahren den traditionellen Rosenmontagsumzug in Obertsrot. In schöner Atmosphäre führt der kleine aber feine farbenfrohe Umzug „an der Murg entlang“ am Fuße des Schloss Ebersteins durch den Ort Obertsrot bis zur Ebersteinhalle, wo es mit närrischem Treiben bis in den späten Abend weitergeht. Für Kulinarisches, verschiedene Getränke, Kaffee und Kuchen sowie einer Bar wird bestens für die Umzugsteilnehmer und Besucher gesorgt sein. In den vergangenen Jahren wurde der Umzug immer beliebter, was man an den deutlich steigenden Umzugsbesuchern sehen kann. Auch einige Fastnachtsgruppen aus der Region nehmen jedes Jahr an dem närrischen Lindwurm teil. In diesem Jahr haben sich neben den örtlichen Vereinen auch wieder organisierte Fastnachtsgruppen angemeldet und bereichern somit den Umzug in Rückkorbhausen. Örtliche Vereine, die sich noch nicht für den Umzug angemeldet haben, aber

auch Vereine aus umliegenden Ortschaften, Gruppierungen und Privatpersonen sind „herzlich eingeladen“ diesen farbenfrohen Umzug mitzugestalten. Anmelden kann man sich per E-Mail unter arbeitskreis-ebersteinhalle@web.de oder bei Manuel Dörner (0171-2455923). Der Arbeitskreis Ebersteinhalle freut sich über zahlreiche Umzugsteilnehmer.

Schlossbergteufel Obertsrot



Altpapiersammlung

Am Samstag, 25. Januar, führen die Obertsroter Schlossbergteufel in Obertsrot eine Altpapiersammlung durch. Die Einwohnerschaft wird gebeten, das gebündelte Papier am Samstagmorgen bis 9 Uhr gut sichtbar und frei von Fremdstoffen am Straßenrand zu deponieren. Die Helfer treffen sich um 8.45 Uhr vor der Ebersteinhalle. Der Verein bedankt sich bereits im Vorfeld für die Unterstützung.

Förderverein Musikverein Orgelfels Reichental

Änderung des Kartenvorverkaufs

Neu in diesem Jahr: Am Samstag, 25. Januar, können Karten für die Fastnachts-sitzungen per Telefon bestellt werden.



Die Rentner sorgten für gute Stimmung. Foto: E. Wieland, MVO Reichental

Die Fastnachtssitzungen in Reichental haben bereits Kultcharakter. Der Förderverein MV Orgelfels Reichental lädt wieder zu zwei Fastnachtssitzungen am Freitag, 28. Februar, und am Samstag, 1. März, ein. Beginn ist jeweils um 19.01 Uhr, Einlass ist um 18.01 Uhr. In diesem Jahr wird wieder, dank aller Mitwirkenden, ein tolles Programm dem Publikum geboten. Büttenreden, Sketche, Tänze und vieles mehr stehen auf dem Programm. Karten können am Samstag, 25. Januar, von 10 Uhr bis 15 Uhr unter der Telefonnummer 07224 6288380 bestellt

werden. Die Kartenausgabe ist am Sonntag, 9. Februar, von 10 Uhr bis 11 Uhr im Foyer der Festhalle Reichental. Falls es noch Restkarten gibt, können diese bei Edith Wieland, Tel. 07224 6970467, erworben werden. Nach der Veranstaltung kann man noch mit dem DJ kräftig das Tanzbein schwingen und sich einen Drink, egal ob mit oder ohne Prozenze, in der MVO-Bar gönnen. Informationen zum Förderverein MV Orgelfels Reichental und die Kartenverfügbarkeit befinden sich auf der Homepage www.musikverein-reichental.de.

Treffpunkt Staufenberg



Mitgliederversammlung

Am Freitag, 07. Februar findet die jährliche Mitgliederversammlung des Treffpunkt Staufenberg in Casimir statt. Themenvorschläge können bis spätestens 24. Januar per Mail an: treff.staufenberg@web.de eingereicht werden.

KidsBazar

Am Samstag, den 15. März, findet von 10.30 Uhr bis 13 Uhr wieder der KidsBazar in der Staufenberghalle statt. Einlass für Schwangere und Vereinsmitglieder bereits ab 10 Uhr. Wer guterhaltene Kinderkleidung (keine Schuhe), Spielzeug, Kinderwagen etc. verkaufen möchte, sollte sich den 31. Januar schon einmal vormerken. Ab diesem Tag können sich die Verkäufer ab 18 Uhr unter www.easy-basar.de registrieren lassen und sich einen der begrenzten Verkäuferplätze sichern. Ganz bequem von zu Hause aus können somit die Verkaufsartikel erfasst und etikettiert werden. Die Ware muss dann nur noch in die Halle gebracht werden. Der Verein verkauft die Artikel und rechnet dann mit den Verkäufern ab. Weitere Informationen sind auch unter: www.treffpunkt-staufenberg.de zu finden. Bei Fragen bitte E-Mail an: kids-bazar.staufenberg@web.de.



Das KidsBazar-Team erwartet die Besucher. Foto: Treffpunkt Staufenberg

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

CHRISTUSKIRCHE

Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Blumenweg 15

E-Mail-Kontakt:

info@christuskirche-gernsbach.de

Freitag, 24. Januar

ab 15 Uhr Eltern-Kind-Café

Sonntag, 26. Januar

10 Uhr Gottesdienst, parallel wird Kindergottesdienst angeboten

Rumänische Gemeinde

Samstag, 25. Januar

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 26. Januar

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

EVANGELISCHE

KIRCHENGEMEINDE

Evangelische Kirchengemeinde

St. Jakobskirche und Pauluskirche

Staufenberg

Pfarrbüro Gernsbach

Ebersteingasse 1, Tel.: 07224/3394

Mail: Gernsbach@kbz.ekiba.de

Homepage: www.ekige.de

Pfarrbüro Staufenberg

Kirchstraße 8, Tel.: 07224/1672

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach.

Herausgeber: Stadt Gernsbach, Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach, Tel. 07224 644-0,

E-Mail: stadtanzeiger@gernsbach.de.

Textbegrenzung: 2.000 Anschläge.

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Julian Christ, Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach. Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr unter www.gernsbach.de.

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

Verantwortlich für Stellungnahmen in der Rubrik „Aus den Fraktionen“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates. Die Beiträge von externen Autoren spiegeln nicht die Meinung der Stadtverwaltung wider.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot.

Anzeigenberatung: ettlingen@nussbaum-medien.de Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de

Mail:

paulusgemeinde.gernsbach@kbz.ekiba.de

Homepage: www.paulus-gemeinde.de

Pfarrer Jochen Lenz

Tel.: 0172 6177397

GOTTESDIENSTE UND

VERANSTALTUNGEN

Samstag, 25. Januar

10 bis ca. 14 Uhr Konfi-Tag, Paulus-Saal, Pfr. Jochen Lenz und Pfrin. Solveigh Walz

Sonntag, 26. Januar

9.15 Uhr Gottesdienst, Pauluskirche, Pfr. Jochen Lenz

10.30 Uhr Gottesdienst, St. Jakobskirche, Pfr. Jochen Lenz

Montag, 27. Januar

19.30 Uhr Frauentreff, Paulus-Saal, Ulrike Bender

Dienstag, 28. Januar

19 Uhr Probe Cantiamo – Chor der Paulusgemeinde, Paulus-Saal, R. Peuker

Mittwoch, 29. Januar

9.30 Uhr Funktionelle Ganzkörpergymnastik für Senioren, Staufenberghalle, Barbara Haitz

10 Uhr Krabbelgruppe, Paulus-Saal, Ellen Hecker

14.15 Uhr Konfi-Unterricht entfällt

19 Uhr Sitzung Ältestenkreis St. Jakob

Donnerstag, 30. Januar

15 Uhr Seniorennachmittag, Paulus-Saal, Helga Zeller und Ellen Hecker

KATH. SEELSORGEEINHEIT

Seelsorgeteam

Pfarrer Markus Moser - Leiter der

Seelsorgeeinheit

Tel.: 07224 995790

Kooperator Adalbert Mutuyisugi

Tel.: 07228 9697728

Gemeindereferentin Agnes Becker

Diensthandy: 0160 91132114

Pfarrbüroöffnungszeiten

Montag + Dienstag + Freitag von 9 Uhr bis 12 Uhr, Mittwoch von 14 Uhr bis 17 Uhr

LIEBFRAUENKIRCHE

Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

So., 26.01.

10.30 Uhr Hl. Messe

10.30 Uhr Kinderkirche St. Marien Gernsbach, beginnend in der Liebfrauenkirche, Marienhaus

12 Uhr Taufe von Arian-Lian Veljacsek

Di., 28.01.

17.30 Uhr Rosenkranz

18 Uhr Hl. Messe

Präventionsschulung

Die nächste Schutzschulung zum grenzachtenden Umgang (Basisschulung) findet am 28. Januar von 18.30 - 21 Uhr im Marienhaus, Gernsbach statt.

Eingeladen sind alle ehrenamtlich tätigen Personen der Seelsorgeeinheiten Gernsbach und Forbach-Weisenbach, die bisher noch keine Präventionsschulung haben. Für diejenigen, die ein digitales Format bevorzugen oder eine Auffrischungsschulung nach fünf Jahren brauchen, gibt es weitere Angebote der Fachstelle Prävention in der Erzdiözese Freiburg unter www.ebfr.de

Ansprechperson und Anmeldung: Agnes Becker, Gref.: agnes.becker@kath-forbach-weisenbach.de

Qigong im Marienhaus

Am Samstag, 25. Januar, lädt der KDFB alle Mitglieder & Interessierte zum Qigong um 11 Uhr ins Marienhaus ein. Es sollte eine Yogamatte/Decke mitgebracht werden. Das Angebot ist kostenfrei.

HERZ-JESU

Kath. Kirchengemeinde Obertsrot/Hilpertsau

Fr., 24.1.

17.30 Uhr Rosenkranz, Krypta

18 Uhr Hl. Messe, Krypta

So., 26.01.

9 Uhr Hl. Messe

Do., 30.01.

17 Uhr Kommunionweggottesdienst

ST. MAURITIUS

Kath. Kirchengemeinde Reichental

Sa., 25.1.

18 Uhr Hl. Messe

Do., 30.1.

18 Uhr Hl. Messe

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Weinauerstr. 32

Sonntag, 26. Januar

7.27 Uhr Rundfunksendung SWR1

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 29. Januar

20 Uhr Gottesdienst

JHOVAS ZEUGEN

Website jw.org

Donnerstag, 23. Januar

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort
19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern
19.45 Uhr Unser Leben als Christ
20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 25. Januar

18 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema:
„Wie können Jugendliche glücklich und
erfolgreich sein?“
18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuscha-
uerbeteiligung anhand des Artikels
„Hast du das Ziel, ein Dienstadtgehilfe
zu werden?“ aus der Zeitschrift „Der
Wachturm“

Gottesdienste finden in Präsenz im
Königreichssaal in der Landstraße 42a,
Gaggenau-Hörden statt. Wer den Hyb-
rid-Gottesdienst übers Internet oder am
Telefon mitverfolgen möchte, kann sich
unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine
Teilnahme ist kostenlos, keine Spenden-
sammlungen, etc. Besucher sind immer
willkommen.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Sonntag, 26.1.

10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Walz

Sonntag, 2.2.

10 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin
Karius

Ökumenischer Mittagstisch

„Gemeinsam schmeckts besser“ findet
wieder am 28. Januar um 12 Uhr im
Kath. Gemeindehaus Weisenbach statt.
An-/Abmeldung bis montags 12 Uhr bei
Marlis Fritz, Tel. 07224 1434.

Lobpreischor

Der Lobpreischor probt am 27. Januar
um 20 Uhr in der evangelischen Kirche in
Forbach.

Pfarramt

Das Pfarramt ist mittwochs in der Zeit
von 10 bis 13 Uhr erreichbar, Tel. 07228
2344, E-Mail:
forbach-weisenbach@kbz.ekiba.de
Frau Pfarrerin Walz ist wie folgt zu errei-
chen: Tel. 0155 60478952
E-Mail: Solveigh.Walz@kbz.ekiba.de



Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Sparen und gewinnen mit dem Nussbaum Club

Abonnenten von Nussbaum Medien haben die Möglichkeit,
den Nussbaum Club mit mehr als 7.500 Coupons kostenfrei
zu nutzen. Der Nussbaum Club bietet dir viele Vorteile: Du
erhältst Zugang zu zahlreichen Coupons, attraktiven Gewinn-
spielen und anderen spannenden Aktionen. Das bedeutet
mehr Sparen für noch mehr Freizeitaktivitäten mit der Familie,
mehr Veranstaltungen, mehr Reiseabenteuer und mehr
Genuss.

**DEIN + AN
AUSFLÜGEN**

Spare mit mehr als
7.500 Coupons bei deinem
nächsten Familienausflug!

<https://nussbaumclub.net/7500/> ►



Sparen mit mehr als 7.500 Coupons & gewinnen mit dem Nuss-
baum Club *Grafik: Nussbaum Club*

Als Highlight erscheint viermal im Jahr das exklusive Online-
Magazin Heimat entdecken mit interessanten Ausflugstipps,
köstlichen Genießerthemen und großartigen Angeboten
unserer Partner. Mit der Nussbaum Club-App kannst du
schnell und flexibel alle Coupons der Vorteilswelt einlösen. Ob
Coupons, Gewinnspiele oder Artikel aus dem Magazin Heimat
entdecken – hier ist für jeden etwas dabei! Mehr Infos findest
du unter <https://nussbaumclub.net/7500/>.



Deine Region auf
NUSSBAUM.de

Attraktive Gewinne absahnen mit dem Nussbaum Club

Bei unseren abwechslungs-
reichen Nussbaum Club
Gewinnspielen ist für jeden
etwas dabei – von Tickets
für Veranstaltungen und
Messen, über Eintrittskarten
für Freizeitparks, bis hin zu
Übernachtungen und Kurz-
urlaube. Aktuelle Gewinn-
spiele findest du unter
[https://nussbaumclub.net/
gewinnspiele/](https://nussbaumclub.net/gewinnspiele/).



Attraktive Gewinne absahnen
mit dem Nussbaum Club
Grafik: Nussbaum Club



➔ Jetzt Projekt einstellen

gemeinsamhelfen.de

Tu Gutes – wir sprechen darüber

gemeinsamhelfen.de ist die neue Spendenplattform für
weite Teile Baden-Württembergs. Nutzen Sie dieses
kostenlose und unverbindliche Angebot für Ihren Verein!



www.nussbaum-medien.de